

## ASM 124S, 134S: Klappenantrieb mit Sauter-Universal-Technologie SUT

Für Regler mit stetigem Ausgang (0...10 V) oder schaltendem Ausgang (2-Punkt oder 3-Punkt-Steuerung). Zur Betätigung von Luft-, Absperr- und Jalousieklappen.

Zweitteiliges Gehäuse aus selbstverlöschendem Kunststoff, Unterteil schwarz und Oberteil gelb, mit Schrittmotor, Ansteuerungselektronik SUT (Sauter Universal Technologie) und wartungsfreiem Getriebe. Selbstzentrierender Achsadapter zur Montage auf Klappenachse. Wirksinn umschaltbar direkt am Kabel. Elektronische drehmomentabhängige Abschaltung mittels Anschlägen am Gerät oder an der Luftklappe. Kodierschalter zur Auswahl der Laufzeit und Initialisierungsfunktion. Ausrastbares Getriebe zur Positionierung der Klappe und zur Handverstellung. Anschlusskabel 1.2 m lang, 5 × 0,75 mm<sup>2</sup>, fest am Gehäuse montiert. Montagebügel als Verdrehsicherung mit 2 Blechschrauben. Geeignet für alle Montagelagen, Gewindelöcher M5, zur Montage auf Montagewinkel.



T09656

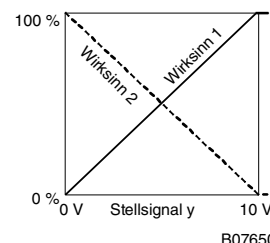


Y07552

Typ <sup>5)</sup>	Drehmoment Nm	Haltemoment Nm	Laufzeit für 90° s	Spannung	Gewicht kg
<b>ASM 124S F132</b>	15	15	60, 120	24 V~	1,2
<b>ASM 134S F132</b>	30	30	120, 240	24 V~	1,2

Stellungsregler <sup>1)</sup>		Anfangspunkt U <sub>0</sub>	0 bzw. 10 V
Steuersignal	0...10 V, R <sub>i</sub> > 100 kΩ	Aussteuerspanne ΔU	10 V
Stellungsrückmeldung	0...10 V, Bürde >10 kΩ	Schaltbereich X <sub>SH</sub>	200 mV
Speisespannung	24 V ± 20%, 50...60 Hz 24 V = <sup>2)</sup> ± 20%	zul. Umgebungstemperatur zul. Umgebungsfeuchte	-20...55 °C < 95 %rF ohne Kondensation
Leistungsaufnahme im Betrieb im Stillstand	ca. 5 VA ca. 1,5 VA	Schutzgrad Schutzklasse Laufgeräusch Ansprechzeit	IP 54 nach EN 60529 III nach IEC 60730 < 30 dB(A) 200 ms
Drehwinkel zul. Klappenwelle	90° <sup>3)</sup> ASM 124 Ø 10...20 mm □10...16 mm ASM 134 Ø 12...20 mm □10...16 mm	Anschlussplan Massbild Montagevorschrift	A09681 M05671 MV 505792 ASM 124S ASM 134S MV 505771 MD 51.023
zul. Klappenwelle (Härte)	max. 300 HV	Materialdeklaration	



B07650

### Zubehör

- 0313529 001\*** Split-Range Einheit 0...10 V, zur Einstellung von Sequenzen, Einbauen und Anschluss in separates Verteilerdose
- 0361977 001** Zusammenbaumaterial für Mischer MH32 / MH42; [MV 505477](#)
- 0370059 000\*** Klemmhebel für Welle d=8-18 mm
- 0370990 001\*** Hilfsumschaltkontakt<sup>4)</sup> einfach; [MV 505446](#)
- 0370990 002\*** Hilfsumschaltkontakt<sup>4)</sup> doppelt; [MV 505446](#)
- 0370992 001\*** Potentiometer 2000 Ω, 1 W; [MV 505446](#)
- 0370992 002\*** Potentiometer 130 Ω, 1 W; [MV 505446](#)
- 0372200 001** Montagewinkel; [MV 505676](#)
- 0372201 001** Achsverlängerung mit Kupplung; [MV 505676](#)
- 0372202 001** Hebel+Montageband; [MV 505676](#)
- 0372203 001** Mitnehmerachse für Hilfskontakt 0370990; [MV 505676](#)
- 0372204 001** Achse für Klemmhebel 0370059; [MV 505676](#)

\*) Massbild oder Anschlussplan unter gleicher Nummer vorhanden

- 1) auch für 2-Punkt oder 3-Punkt je nach Anschlussart
- 2) 24 V = nur für Eingangssignal 0...10 V
- 3) Maximaler Drehwinkel ohne verstellbarer Endanschlag ist 95°
- 4) Stufenlos einstellbar 0...90°, zul. Belastung 5 (2) A, 24...230 V
- 5) Ausführung mit halogenfreiem Kabel: auf Anfrage

### Funktion

Je nach Anschlussart (siehe Anschlussplan) kann der Antrieb als stetiger 0...10 V, als 2-Punkt on/off oder 3-Punkt Antrieb on/off mit Zwischenstellung verwendet werden.

Die Laufzeit des Antriebs kann mit dem Schalter S1 und S2 entsprechend den Erfordernissen eingestellt werden. Die Handverstellung erfolgt durch Verdrehen des Achsadapters, nach dem Ausrasten des Getriebes (Druckknopf am Gehäusedeckel).

### Anschluss als 2-Punkt Stellorgan

Diese Auf/zu Ansteuerung kann über 2 Drähte erfolgen. Der Antrieb wird über die blauen und braunen Kabel an Spannung gelegt. Durch das Anlegen der Spannung am schwarzen Kabel (2b) wird der Klappenantrieb in die End-Stellung gebracht (Uhrzeigersinn auf 100% Drehwinkel). Nach dem Abschalten der Spannung fährt der Antrieb in die entgegengesetzte End-Stellung.

Die nicht benutzten Leiter rot und grau dürfen nicht angeschlossen werden oder zum Kontakt mit anderen Kabeln kommen. Wir empfehlen diese zu isolieren.

**Anschluss als 3-Punkt Stellorgan**

Durch das Anlegen der Spannung am Kabel (2a bzw. 2b) kann der Klappenantrieb in jede beliebige Stellung gebracht werden. Drehrichtung (vom Antrieb auf den Achsadapter gesehen):

– Der Achsadapter dreht sich im Uhrzeigersinn, mit Spannung am schwarzen Kabel (2b).

– Der Achsadapter dreht sich im Gegenuhrzeigersinn, mit Spannung am braunen Kabel (2a).

In den Endstellungen (Anschlag der Klappe, Anschlag durch Drehwinkelbegrenzung, Erreichen des maximalen Drehwinkels von 92°) oder bei Überlastung spricht die elektronische Motorabschaltung an (keine Endschalter). Änderung der Drehrichtung durch Vertauschen der Anschlüsse.

Die nicht benützten Leiter rot und grau dürfen nicht angeschlossen werden oder zur Kontakt mit andere Kabeln kommen. Wir empfehlen diese zu isolieren.

**Anschluss für Steuerspannung 0...10 V**

Der eingebaute Stellungsregler steuert der Antrieb in Abhängigkeit des Regler-Stellsignals y.

Drehrichtung (vom Antrieb auf den Achsadapter gesehen):

Wirksinn 1 (Netzspannung auf braunem Kabel, interner Anschluss 2a):

Bei steigendem Stellsignal dreht der Achsadapter im Uhrzeigersinn

Wirksinn 2 (Netzspannung auf schwarzem Kabel, interner Anschluss 2b):

Bei steigendem Stellsignal dreht der Achsadapter im Gegenuhrzeigersinn

Der Anfangspunkt sowie die Aussteuerspanne ist fest eingestellt.

Bei Anlegen der Spannung fährt der Schrittmotor nacheinander beide Anschläge an und legt seinen effektiven Drehwinkel fest (immer mit einer Laufzeit von 60 s). Dank der Elektronik können keine Schritte verloren gehen und der Antrieb braucht keine periodische Nachjustierung. Nach Handverstellung oder bei Spannungsunterbruch länger als mindestens 5 min justiert sich der Antrieb automatisch neu. Beim Ändern des Drehwinkels muss mittels Handverstellung eine neue Justierung ausgelöst werden, damit sich der Antrieb, die Steuerspannung 0...10 V und das Rückmeldesignal an den neuen Drehwinkel anpassen. Mit den Schalter S3 ist die Initialisierung ausschaltbar. Der Stellantrieb arbeitet dann immer mit den zuletzt gespeicherten Anschlägen. Erkennt er einen neuen Anschlag, wird dieser gespeichert und das Rückmeldesignal entsprechend angepasst. Nach Spannungsunterbruch länger als mindestens 5 min arbeitet der Stellantrieb ohne Initialisierung von der aktuellen Position aus. Der aktuelle Stellwert wird als Rückmeldesignal ausgegeben, bis ein Anschlag angefahren wird und die aktuelle Position berechnet und ausgegeben werden kann.

Wenn das Steuersignal 0...10 V unterbrochen wird und Wirksinn 1 angeschlossen ist, wird die Klappe ganz geschlossen (0% Stellung).

**Kodierschalter**

ASM 124S Laufzeit	ASM 134S Laufzeit	S1	S2	S3
120s	240s	off	on	–
120s	120s	on	on	–
60s	120s	on	off	–
60s	240s	off	off	–
Initialisierung ein		–	–	on
Initialisierung aus		–	–	off
Auslieferposition		on	on	on

Split-range Einheit, Zubehör 361529 001

Der Anfangspunkt  $U_0$  sowie die Aussteuerspanne  $\Delta U$  sind mittels Potentiometer einstellbar. Damit können mit dem Steuersignal des Reglers mehrere Stellgeräte in Sequenz oder in Kaskade betätigt werden. Das Eingangssignal (Teilbereich) wird in ein Ausgangssignal von 0...10 V verstärkt. Dieses Zubehör kann nicht in den Antrieb eingebaut werden, sondern muss extern in einer elektrischen Verteilerdose untergebracht werden.

**Projektierungs- und Montagehinweis**

Das Konzept Schrittmotor und Elektronik gewährleistet den elektrischen Parallelauf mehrerer Luftklappen mit unterschiedlichen Drehmomenten, wenn Antriebe dieselben SUT-Typs verwendet werden. Der Antrieb kann in beliebiger Lage montiert werden, ist direkt auf die Klappenachse steckbar und wird mit dem selbstzentrierenden Klemmhebel befestigt. Die Klappenachse wird schonend für die Klappenlager durch den selbstzentrierenden Achsadapter gedreht.

Achtung! Das Gehäuse darf nicht geöffnet werden. Die Kodierschalter sind über eine vorbereitete Öffnung mit schwarzer Abdeckung im Gehäusedeckel zugänglich.

Die maximale Bestückung der Zubehöre für einen Antrieb ist: ein Zubehör Hilfsumschaltkontakt einfach oder 1 Hilfskontakt doppelt oder 1 Potentiometer. Der Drehwinkel kann zwischen 0° und 90° in Stufen von 5° begrenzt werden. Die Begrenzung wird mit einer Einstellscheibe (unter der Kupplungsbuchse) festgelegt. Die Kupplungsbuchse ist beim ASM 124 für Klappenachsen  $\varnothing$  10...20 mm,  $\square$  10...16 mm geeignet. Die Kupplungsbuchse ist beim ASM 134 für Klappenachsen  $\varnothing$  12...20 mm,  $\square$  10...16 mm geeignet.

**Montage im Freien.** Wir empfehlen die Geräte gegen Witterungseinflüsse zusätzlich zu schützen, wenn diese ausserhalb des Gebäudes montiert werden.

**Zusätzliche technische Angaben**

Der obere Gehäuseteil mit Deckel Handverstellungsknopf und Abdeckknopf enthält den Schrittmotor, die SUT - Elektronik. Der untere Gehäuseteil enthält das wartungsfreie Getriebe und den Achsadapter.

Hilfsumschaltkontakt

Schaltvermögen max. 250 V VAC, Strom min. 20 mA bei 20 V

Schaltvermögen max. 4...30 V VDC, Strom. min. 1...100 mA

**CE - Konformität**

EMV Richtlinie 89/336/EWG Maschinen Richtlinie 98/37/EWG (II B)

EN 61000-6-1

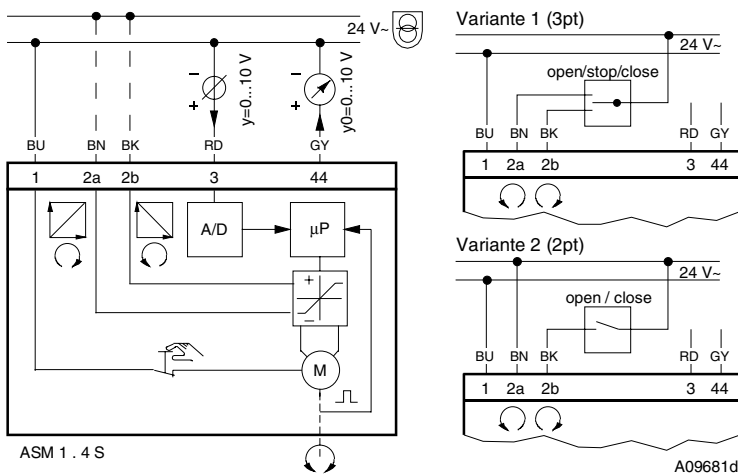
EN 1050

EN 61000-6-2

EN 61000-6-3

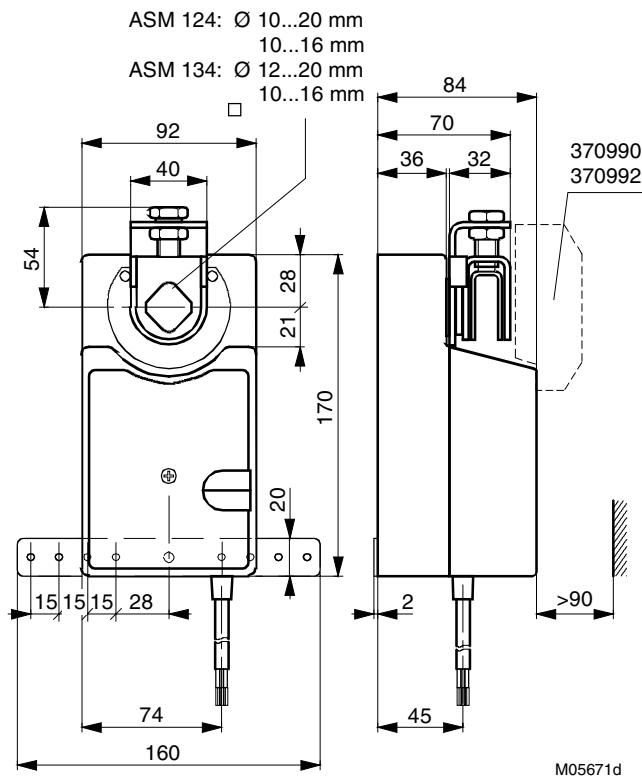
EN 61000-6-4

**Anschlussplan**



RD = rot  
BN = braun  
BK = schwarz  
BU = blau  
GY = grau

**Massbild**



**Zubehör**

